Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 15

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Baumaterialgeschäfte. Arnold Probst-Martin, Louis Engeler in Dagmersellen und Joseph Wetterwald-Wildenthaler in Luzern haben unter der Firma Probst Engeler u. Cie. in Dagmersellen eine Kommanditgesellschaft eingegangen für Bau- und Möbelschreinerei, Parketterie, Dampfsäge, Holzhandel.

— Giusto und Silvano Ferrari in Mosen (Luzern) haben unter der Firma Gebrüder Ferrari eine Kollektivgesellschaft eingegangen für ein Cement- und Baugeschäft.

Dachklappenfenster für Shedbauten. In seinem Amtsberichte machte der Fabrikinspektor des III. Kreises auf ein von der Firma Preiswerk u. Cie. in Basel konstruiertes Doppelklappenfenster für Shedbauten aufmerksam. Dasselbe kann durch einfachen Zug an einer frei herabhängenden Schnur verstellt, d. h. geöffnet oder geschlossen werden. „Die Erfindung, welche durch Patent geschützt ist, hat schon in einigen Fabriken Verwendung gefunden und es scheint dieselbe vorzüglich zu funktionieren. Ein Modell dieses Fensters befindet sich in der gewerbe-hygienischen Sammlung in Zürich, ein anderes im Besitze des Berichterstatters".

Neue Erfindung. Herr Wilh. Gloß in Basel hat eine Petroleumlampe erfunden, welche nicht explodiert, beim Umfallen selbstthätig auslöscht und das Ausfließen des Petroleums gänzlich verhindert; sie verbreitet ein schönes helles Licht. Jede bis jetzt im Gebrauch stehende Lampe kann auf dieses System abgeändert werden. Die Erfindung ist in der Schweiz patentiert; sie wird gewiß überall Anklang finden.

Glas mit Drahteinlagen stellt W. E. Smith in Baltimore nach einer von den sonst üblichen Verfahren wesentlich abweichenden Methode in der Weise her, daß das geschmolzene Glas in einen rechteckigen Rumpf mit unten befindlichen Schlitz gegeben wird. Senkrecht durch den Rumpf und den Schlitz laufen parallel zu einander Metalldrähte, die oben auf Haspeln aufgewickelt sind. Unterhalb des Austrittsschlitzes liegt horizontal ein Walzenpaar, dessen Walzenumfänge sich in einem der Dicke der herzustellenden Glasplatte entsprechenden Abstande von einander befinden. Diese Walzen ziehen also bei ihrer Umdrehung die Glasmasse aus dem Schlitz des darüber befindlichen Rumpfes gewissermaßen heraus und werden die gleichzeitig von oben nachfolgenden Drähte mitten in die Glasmasse bezw. Scheibe eingebettet. Die Walzen sind aber auf ihrem Umfange mit Riffeln versehen, wodurch gleichzeitig der Glasplatte horizontal verlaufende Riefen eingedrückt werden; in diese werden unterhalb der Walzen durch einen Verteil-Mechanismus Drähte eingelegt, worauf durch ein zweites Walzenpaar, welches die noch weiche Glastafel nun passiert, die Nuten wieder platt und die horizontalen Drähte fest eingedrückt werden. Die fertige Platte wird auf einem Streckstisch gerade gerichtet und gekühlt. (Mitgeteilt von Internation. Patent-Bureau Karl Fr. Reichelt, Berlin NW. 6).

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. **Verkaufsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

251. Wer liefert einen festen Kitt zum Ausspachteln der Fugen bei Parquetriemen in den verschiedenen Holzfarben: Eichen, Pitch-Pine, Buchen, der rasch trocknet und nicht abschwindet? Bedarf bedeutend.

252. Wer in der Schweiz erbaut Maschinen zur Fabrikation von Stahlspänen oder wo könnte man solche Maschinen im Betriebe sehen?

253 a. Wer ist Lieferant von 100 Stück 11 cm starken Fensterfischbanden und 28 schmiedeisernen Ruderstangen mit Messingknopf? Flügelhöhe 141 cm. Auch für 14 Stück Oberflügel, Ventilationsbeschläge samt Scheren möchte ich den Preis wissen.

253 b. Welche Glashandlung liefert Halbdoppelglas: 42 Stück 130 × 41 cm, 21 Stück 99 × 66 cm, 16 Stück 130 × 50 cm, 8 Stück 112 × 66 cm und zu welchen Preisen? Offerten für 253 a und b nimmt entgegen Ph. Zimmermann, Schreinermeister, Leuggern (Aargau).

254. Wer liefert die echten Vulkan-Schmiedefeuer?

255. Woher bezieht man Louis XV. Bettladen-Garnituren nach Zeichnung?

256. Wie viele Pferdekräfte könnte man mit 20 Minutenliter bei einem Gefäll von 70—80 Meter auf Turbine oder auch auf oberschlächtiges Wasserrad erzielen?

257. Wo bezieht man sogenannte Asbest-Feueranzünder aus erster Hand für den Wiederverkauf? Offerten sind zu richten an J. M. Inderbitzin, Cementröhrenfabrikation, Ibach (Schwyz).

258. Welcher Motor empfiehlt sich am besten für ein Gefälle von 8 Meter bei einem Wasserzufluß von 20—400 Sekundenlitern, ca. 4 Monate lang 20—100
" 4 " " 100—200
" 4 " " 200—400 Liter? Ist Wasserrad oder Turbine vorzuziehen? Rohrleitung mit 400 mm Lichtweite vorhanden.

259. Kann mir jemand bestimmte Angaben machen über Druckfestigkeit von Blanc-clair-Marmor?

260. Welcher Mechaniker übernimmt die Anfertigung im Akkord von Werkzeugen, Werkzeugmaschinen und diversen Maschinen nach Zeichnungen? Die Gußbestandteile und vorgeschmiedeten Teile werden von mir geliefert. Direkte Anfragen an Emanuel Kern, technisches Bureau, Basel.

261. Wer hätte eine ältere, gut erhaltene Bandsäge, kleineres System, für Fußbetrieb zu verkaufen?

262. Wer ist im Falle, einen gebrauchten kleinen Balancier zum Stanzen kleiner Stücke aus 1/2 mm Stahlblech zu verkaufen oder gibt Adresse zum Bezug von neuen?

Antworten.

Auf Frage **222.** Die Wellblechfabrik Fritz Gauger, Zürich; ferner die Firma Suter-Strehler in Zürich.

Auf Frage **230.** R. Trüb, Elektrotechnische und Physikalische Fabrik, Dübendorf, ist im Besitze von solchen Modellen und empfiehlt sich zur Anfertigung solcher Apparate bestens.

Auf Frage **231.** Treppenstufen mit angegebenen Dimensionen liefert ohne Façon à Fr. 2.40, mit Façon à Fr. 3.10 Bregenzer Dampfsäge und Kehlleistenfabrik, Bregenz a. Bodensee.

Auf Frage **235.** Eichene Tischblätter, 30 mm stark, sauber, liefert ohne façonnierten Rand à Fr. 11. —, mit façonniertem Rand à Fr. 11.50 Bregenzer Dampfsäge und Kehlleistenfabrik, Bregenz a. Bodensee.

Auf Frage **236.** Albert Stoll, Koblenz, liefert solide Wirtschaftsstühle mit perforierten Holzsitzen und stehen Zeichnungen und Preiscourants gratis zu Diensten.

Auf Frage **236.** Sessel in Ahorn-, Buchen-, Kirschbaum- und Nußbaumholz liefert in verschiedenen Façonen und auf Verlangen auch nach eingesandten Zeichnungen oder Mustern Jos. Wettach, Sohn, Sesselfabrikant, Baar (Zug).

Auf Frage **238.** Die Unterzeichneten liefern emailierte Pissoirkännel in jeder gewünschten Länge mit und ohne Rückwand. Ebenfalls konstruieren wir nach Bedürfnis und Situation der baulichen Verhältnisse neue Apparate für sanitäre und hygienische Zwecke. Finsler u. Lehmann, technisches Bureau und Installationsgeschäft, Zürich.

Auf Frage **238.** Liefere emailierte gußeiserne Pissoirkännel billigst. Gosch-Nehlsen, Zürich, 39 Schipfe.

Auf Frage **238.** Das Installationsgeschäft von Benninger u. Boller, Zeughausstr. 13, Zürich III, hält gußeiserne emailierte Pissoirkännel in diversen Dimensionen auf Lager.

Auf Frage **241.** Nehmen Sie „Nägelin", zu haben in der Marty'schen Apotheke, Glarus. Auch Chlorkalk, in Wasser aufgelöst und morgens und abends das Gemüsefeld damit bespritzt, thut gute Dienste gegen alles Ungeziefer. Bei Bäumen hängt man Chlorkalk, in Werg eingewickelt, in die Aeste; dann fliehen die Raupen, Ameisen 2c. fort.

Auf Fragen **242** und **243.** Eine Acetylengaslampe ist jüngst Herrn Rudolf Trost in Künten (Aargau) patentiert worden. Acetylen-Entwicklungsapparate (Patent Escher Wyß u. Co., Zürich) liefert Charles Nager, 29 Hertensteinstraße, Luzern. — Auch die Acetylenfabriken: Aluminiumfabrik A. G. Neuhausen am Rheinfall und Acetylenfabrik Morandi in Lugano können Ihnen Rat erteilen.

Auf Frage **245.** Die Firma A. Genner in Richtersweil ist Lieferant dieser Dachfenster und teilt auf gefl. Anfrage gerne äußerste Preise mit.

Auf Frage **245.** Gußeiserne Dachfenster liefert in 80 verschiedenen Nummern Jb. Welter, Winterthur.

Auf Frage **245.** Wir liefern gußeiserne Dachfenster und sind bei Angabe der Größe gerne bereit, Ihnen Offerte zukommen zu lassen. Wagner u. Cie., Zürich I.

Auf Frage **246.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche diese Rußthüren mit und ohne Doppel liefert.

Auf Frage **246.** Wagner u. Cie., Zürich I, liefern gußeiserne Rußthüren.

Auf Frage **246.** In Rußthüren nach neuen Modellen halten großen Vorrat Briner u. Cie., Winterthur.

Auf Frage **246.** Rußthüren neuerer Konstruktion liefert billigst die Eisengießerei und Maschinenfabrik A. Oehler u. Cie. in Aarau.

Auf Frage **249.** Ritter u. Glatz Ankerstraße 16, Zürich III; Albert Rutschmann, Uhrmacher in Rüti (Zch.) rc.

Auf Frage **250.** Um sagen zu können, welches die vorteilhaftesten Drehbänke sind, muß der Zweck, wofür solche gebraucht werden, bekannt sein. Eine reichhaltige Auswahl hierin finden Sie bei der Firma A. Genner in Richtersweil, die Ihnen auf Wunsch gerne mit Offerten dienen wird.

Auf Frage **250.** Drehbänke vorzüglicher Qualität liefert J. Schwarzenbach, Maschinen- und Werkzeuggeschäft, Genf. Geben Sie mir den Zweck der Verwendung kund und ich werde Ihnen billigste Offerte und Zeichnung unterbreiten.

Auf Frage **250.** Wenden Sie sich an die Firma Heinrich Blank, Gießerei und Maschinenfabrik, Uster.

Auf Frage **250.** Die Firma Liebrecht u. Cohrs, Zürich I, Hornergasse 13, hält Drehbänke bester Konstruktion auf Lager und steht mit billigsten Preisen gerne zu Diensten.

Auf Frage **250.** Wenden Sie sich an die Firma Willy Custer in Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schmiede-, Schlosser-, Dachdecker- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von **Eisenbalken** und **Gußwaren** für ein **neues Schulhaus Horgen-Berg** (Kostenvoranschlag ca. Fr. 50,000). Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhaus Horgenberg" versehen bis 18. Juli an Hrn. Schulgutsverwalter J. Frick im Sihlwald einzureichen, woselbst auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen und bezügliche Eingabeformulare bezogen werden können.

Für meinen Neubau in Kemptthal eröffne ich über die Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten freie Konkurrenz. Vorausmaß und Akkordbedingungen liegen bei mir zur Einsicht auf und müssen die Uebernahmsofferten bis spätestens Samstag den 11. Juli eingereicht werden an Rud. Bünzli in Luckhausen.

Schulhausbau Wülflingen. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Steinhauerarbeiten (Granit, Rorschacher- und Kunststein), sowie das Liefern des Eisengebälkes. Die Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis zum 11. Juli verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Wülflingen" an den Präsidenten der Baukommission, Herrn H. Wespi, einzureichen.

Kirche Mönchaltorf. Anläßlich der Erstellung einer neuen Turmuhr soll der Kirchturm einer Renovation unterzogen werden, wobei es ziemlich umfangreiche **Maurer- und Malerarbeiten (Vergoldung des Zifferblattes rc.)** auszuführen gibt. Zu jeder Auskunft ist Herr Kirchengutsverwalter Suremann recht gerne bereit, welchem auch bis zum 8. Juli Offerten einzureichen sind.

La commune de Sommentier (Fribourg) met en soumission les travaux ci-après: 1⁰ La reconstruction du plafond de la salle d'école. 2⁰ La construction de nouveaux **bancs d'école** au nombre de 16. Prendre connaissance des plans et cahiers des charges auprès du M. H. Rouiller. président de la commission scolaire, jusq'au 5 juillet. Les soumissions avec la suscription, plafond de la salle et bancs d'école de Sommentier, seront déposées à la même adresse jusqu'à 6 h. du soir le 10 juillet.

Der Gemeinderat von Brugg eröffnet Konkurrenz über die Erstellung der **Kanalisation** in der Zürcher-, Aarauer- und Fröhlichackerstraße nebst Nebenstraßen. Pläne und Baubeschrieb liegen beim Bauamt zur Einsicht auf. Angebote sind Dienstag den 14. Juli verschlossen und mit der Aufschrift „Kanalisation" versehen an die Gemeindekanzlei einzusenden.

Erstellung einer Centralheizung zum Schulgebäude samt Turnhalle an der Klingenstraße, Kreis III, Zürich. Die bezügl. Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Hochbauamt I (Stadthaus Kreis I) bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhaus an der Klingenstraße" versehen bis spätestens den 25. Juli, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens, Abteilung I, einzusenden.

Der Gemeinderat von Wartau (St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz für die Ausführung eines Teiles der **Trübbachverbauung** im obern Teil am Hauptbach, nämlich:

1. Sperren Nr. 25 und 26 mit Schutzmauer — Voranschlag rund Fr. 4500;
2. Sperre Nr. 28 mit Schutzmauer — Voranschlag rund Fr. 4000;
3. Sperren Nr. 40 bis Nr. 52 mit anschließendem Uferschutz — Voranschlag rund Fr. 26,000.

Die benannten Objekte sind cirka 1200 bis 1400 Meter über Meer gelegen. Pläne und Bauvorschriften können eingesehen werden beim Gemeindeamt Wartau in Fontnas. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Trübbachverbauung" versehen bis spätestens den 10. Juli beim Gemeindeamt Wartau einzugeben.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, sowie die Lieferung der **Walzeisen** und der **eisernen Fenstergitter** zum neuen Bezirksgefängnis in Bern. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnisheft zur Einsicht aufliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bezirksgefängnis" versehen bis und mit dem 12. Juli nächsthin der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern in Bern postfrei und verschlossen einzusenden.

Die Ausführung der Bildhauerarbeiten am Dachgesimse und an den **Pilasterkapitälen des Postgebäudes in Zürich.** Die Modelle können bei Herrn Architekt Schmid-Kerez in Zürich eingesehen werden, welcher auch die nötige Auskunft erteilen wird. Angebote sind bis am 4. Juli verschlossen und mit der Aufschrift „Postgebäude Zürich, Bildhauerarbeit" der Direktion der eidg. Bauten in Bern einzureichen.

Neue Friedhofanlage in Veltheim bei Winterthur.

1. Steinhauerarbeiten.

a) 60 m Sockel von St. Margrether-Steinen, 60 × 27 cm, mit aufgezogenen Schlägen, gestockt und oben gewölbt.
b) 4 Stück Säulen (gleiches Material) mit Kapitäl und Sockel.

2. Maurer- und Cementarbeiten.

a) 60 m Fundament, 60 × 50 cm, aus Beton.
b) Versetzen von Sockel und Säulen.
c) 60 m Stützmauer aus Beton, 1 : 6.

3. Schlosserarbeiten.

a) 60 m Eisengeländer mit gußeisernen Pfosten } fertig montiert
b) Doppelthüren zum Portal } fertig montiert
c) Ca. 140 m einfaches, schmiedeisernes Geländer } fertig montiert

Preisofferten sind bis den 4. Juli 1896 verschlossen an Herrn Rob. Bretscher, Friedhofvorsteher, woselbst die näheren Vorschriften eingesehen werden können, einzureichen, und zwar: Steinhauerarbeiten per lf. m, Säulen per Stück, Maurer- und Cementarbeiten per m³, Schlosserarbeiten per lf. m, Portal zum fixen Preise oder per Gewicht.

Trinkwasserversorgung Unter-Ohringen (Zrch.) Liefern und Legen von ca. 750 Meter gußeisernen Muffenröhren à 120, 75 und 50 mm Lichtweite. Die Erstellung eines Reservoirs von 1800 Liter Inhalt. Die hiezu nötigen Formstücke, Schieber, Hahnen rc. Die erforderlichen Grabarbeiten. Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Präsident Heinrich Ackeret eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Wasserversorgung" gesamthaft oder einzeln bis zum 4. Juli schriftlich und verschlossen an obigen einzureichen.

Die Gemeinde Neunkirch (Schaffhausen) vergibt das Liefern und Legen von ca. 100 lfd. Mtr. **Cementröhren** von 0,30 und 0,15 Mtr. Lichtweite, nebst den nötigen **Einlaufschächten.** Diesbezügliche Preisofferten sind bis spätestens den 5. Juli an J. Weißhaupt, Straßenreferent, einzureichen, wo auch über die Bedingungen Auskunft erteilt wird.

Wasserversorgung Rheineck.

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton mit 400 m³ Inhalt.
2. Liefern und Legen des gesamten Leitungsnetzes samt Zuleitung zu den Quellen inkl. Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 6600 Meter.

Gußeiserne Muffenröhren:

Kaliber	180 mm	150 mm	120 mm	100 mm	75 mm
Meter:	500	415	1292	1972	120

Galvanisierte Röhren:

Kaliber:	2½"	2"	1½"	1"	¾"
Meter:	235	428	683	912	750

3. Liefern und Versetzen von 26 Schieberhahnen und 36 Oberflurhydranten mit Betonschacht.

Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für die Wasserversorgung" versehen bis spätestens den 13. Juli 1896 dem Gemeinderat Rheineck einzureichen. Pläne und Bauvorschriften können auf der Gemeinderatskanzlei Rheineck eingesehen werden.

Der Gemeinderat von Zuzwil (St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz für die Ausführung der 1. Abteilung der **Verbauung der oberen Partie des Dorfbaches.** Voranschlag von rund Fr. 12,000, Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen beim Gemeindamt in Zuzwil auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Dorfbachverbauung" bis 11. Juli abends einzureichen.

Schulhausbau Obfelden (Zrch.) **Rohbau für ein Primarschulhaus** mit vier größeren Lehrzimmern. Eingabeformulare mit Maßbeschreibung sind zu beziehen beim Präsidenten der Baukommission, Hrn. a. Gmdschr. J. J. Schneebeli in Obfelden, woselbst auch die Pläne und die allg. speziellen Bauvorschriften eingesehen werden können. Auskunft über Baufragen erteilt auch der bauleitende Architekt, Herr Joh. Metzger in Zürich V. Uebernahms-